

---

Subject: stress -> haare

Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Mon, 18 Aug 2008 20:41:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

<http://www.aerztezeitung.de/medizin/krankheiten/hormonstoerungen/?sid=498648>

wahrscheinlich schon bekannt aber doch ein thread wert

---

---

Subject: Re: stress -> haare

Posted by [stef84](#) on Mon, 18 Aug 2008 20:47:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:...wie das Unternehmen Dr. Wolff-Forschung mitteilt.

Zitat:...Nach Angaben der Dermatologen hebt Koffein die Proliferationshemmung auf, indem der wachstumsfördernde Faktor TGF-beta2 induziert wird. Zugleich stimuliert Koffein den Wachstumsfaktor IGF-1.[

Ein Schelm, wer böses dabei denkt

---

---

Subject: Re: stress -> haare

Posted by [ezekiel](#) on Mon, 18 Aug 2008 23:06:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

stef84 schrieb am Mon, 18 August 2008 22:47Zitat:...wie das Unternehmen Dr. Wolff-Forschung mitteilt.

Zitat:...Nach Angaben der Dermatologen hebt Koffein die Proliferationshemmung auf, indem der wachstumsfördernde Faktor TGF-beta2 induziert wird. Zugleich stimuliert Koffein den Wachstumsfaktor IGF-1.[

Ein Schelm, wer böses dabei denkt

Die Wolff-Anspielung verstehe ich ja noch. Aber warum sollte sich Koffein nicht positiv auf das Haarwachstum auswirken? Kaum jemand wendet die Substanz mit einem wirksamen Vehikel an...

Fragt sich nun nur, warum die Überschrift "(...) fördert Glatzenbildung" heißt. Denn nur weil sich weniger Haare in der Wachstumsphase befinden, bedeutet das nicht automatisch, dass diese auch ausfallen bzw. nicht nachwachsen. Näheres zu Auswirkungen von Stress über längere Dauer wäre hier hilfreich. Ebenso wie die Auswirkungen auf den Verlauf erblich bedingten Haarausfalls...

---

---

Subject: Re: stress -> haare  
Posted by [Gast](#) on Tue, 19 Aug 2008 12:01:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

stress ist im allgemeinen schlecht für den körper, das ist nichts neues. dass es aber den ERBLICH BEDINGTEN HAARAUSFALL so dermaßen unterstützt, wage ich dann doch mal zu bezweifeln und vor allem, dass man was dagegen mit alpezin machen kann. kann man ja mal mit espresso auf der rübe versuchen

---

Subject: Re: stress -> haare  
Posted by [ezekiel](#) on Tue, 19 Aug 2008 13:56:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

clay81 schrieb am Die, 19 August 2008 14:01stress ist im allgemeinen schlecht für den körper, das ist nichts neues. dass es aber den ERBLICH BEDINGTEN HAARAUSFALL so dermaßen unterstützt, wage ich dann doch mal zu bezweifeln und vor allem, dass man was dagegen mit alpezin machen kann. kann man ja mal mit espresso auf der rübe versuchen

Die meisten "Gestressten" unter euch litten eben noch nie an echtem Stress. Das bedeutet monatelang nicht schlafen zu können, einen Blutdruck wie eine Giraffe zu haben und aus dem letzten Loch zu pfeifen.

Wer behauptet, sowas könnte die Haarwurzeln nicht maßgeblich schädigen, hat keine Ahnung.

---

Subject: Re: stress -> haare  
Posted by [Grünkreuz](#) on Tue, 19 Aug 2008 20:00:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ezekiel schrieb am Die, 19 August 2008 15:56clay81 schrieb am Die, 19 August 2008 14:01stress ist im allgemeinen schlecht für den körper, das ist nichts neues. dass es aber den ERBLICH BEDINGTEN HAARAUSFALL so dermaßen unterstützt, wage ich dann doch mal zu bezweifeln und vor allem, dass man was dagegen mit alpezin machen kann. kann man ja mal mit espresso auf der rübe versuchen

Die meisten "Gestressten" unter euch litten eben noch nie an echtem Stress. Das bedeutet monatelang nicht schlafen zu können, einen Blutdruck wie eine Giraffe zu haben und aus dem letzten Loch zu pfeifen.

Wer behauptet, sowas könnte die Haarwurzeln nicht maßgeblich schädigen, hat keine Ahnung.

Wenn dem so wäre müßten die meisten Kriegsveteranen mit Glatze aus den Gräben zurückgekehrt sein. Dem war aber beileibe nicht so. Ich kenn mindestens einen der war 4 Jahre Frontsoldat und hat trotzdem noch nen Scheitel hinbekommen.  
Oder die Manager in großen Unternehmen die täglich Verantwortung für Millionen von Euros und Arbeitsplätzen tragen... haben die etwa alle ne Glatze? Also mein Chef Rene Obermann hat

NW0. Und das trotz 90 Stunden Woche.

Ergo halte ich wenig von der Stress-Theorie und garnichts von Alpecin.

---

---

Subject: Re: stress -> haare  
Posted by [Gast](#) on Tue, 19 Aug 2008 20:19:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

\*\*\*EDIT\*\*\* Mehdorn, hat für sein Alter auch noch  
ne Menge Haare. \*\*\*EDIT\*\*\*.

Hallo Crusher,

sicherlich, das ist hier ein Diskussionsforum, in dem jeder seine Meinung äußern darf.  
Meinungsäußerung endet aber dort, wo Verunglimpfung und Beschimpfung beginnt.  
Der Betroffene kann sich dagegen wehren - auch wenn er in einem "anonymen"  
Diskussionsforum angegriffen wurde. Die Folgen können recht unangenehm für den sein, der  
eigentlich "nur seine Meinung"  
äußern wollte.

Solche Folgen sind zwar hier nicht zu erwarten - kaum anzunehmen, dass der Angesprochene  
diese Forum durchforstet...

dennoch: der Anbieter des Forums hat die gesetzliche Verpflichtung, derartige Inhalte -  
Beschimpfungen, ehrverletzende Äußerungen etc - entfernen.

Ich hoffe, du verstehst daher, dass ich deinen Beitrag editieren musste...

Liebe Grüße  
Hammerhaar

Zur Erinnerung:

[http://www.alopezie.de/website/index.php?module=pagemaster&mp;PAGE\\_user\\_op=view\\_page&PAGE\\_id=7&MMN\\_position=7:2](http://www.alopezie.de/website/index.php?module=pagemaster&mp;PAGE_user_op=view_page&PAGE_id=7&MMN_position=7:2)

---

---

Subject: Re: stress -> haare  
Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 19 Aug 2008 20:22:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Mit Koffein konnte die stressbedingte Wachstumssuppression aufgehoben werden: die  
Follikel wuchsen sogar stärker als die Kontrollen. Nach Angaben der Dermatologen hebt Koffein  
die Proliferationshemmung auf, indem der wachstumsfördernde Faktor TGF-beta2 induziert  
wird. Zugleich stimuliert Koffein den Wachstumsfaktor IGF-1.

Das ist gut, dann werd ich in Zukunft wieder mehr Red Bull konsumieren.

---

---

Subject: Re: stress -> haare  
Posted by [Gast](#) on Tue, 19 Aug 2008 20:44:13 GMT

---

kann nich gut gehn, ich sauf den ganzen tag kaffee auf der arbeit.. bringt auch nichts

---

Subject: Re: stress -> haare

Posted by [Grünkreuz](#) on Tue, 19 Aug 2008 21:37:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

clay81 schrieb am Die, 19 August 2008 22:44 kann nich gut gehn, ich sauf den ganzen tag kaffee auf der arbeit.. bringt auch nichts

Du sollst ihn dir ja auch auf den Kopf gießen und nicht saufen!

---

Subject: Re: stress -> haare

Posted by [ezekiel](#) on Tue, 19 Aug 2008 22:37:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Grünkreuz schrieb am Die, 19 August 2008 22:00 ezekiel schrieb am Die, 19 August 2008 15:56 clay81 schrieb am Die, 19 August 2008 14:01 stress ist im allgemeinen schlecht für den körper, das ist nichts neues. dass es aber den ERBLICH BEDINGTEN HAARAUSFALL so dermaßen unterstützt, wage ich dann doch mal zu bezweifeln und vor allem, dass man was dagegen mit alpezin machen kann. kann man ja mal mit espresso auf der rübe versuchen

Die meisten "Gestressten" unter euch litten eben noch nie an echtem Stress. Das bedeutet monatelang nicht schlafen zu können, einen Blutdruck wie eine Giraffe zu haben und aus dem letzten Loch zu pfeifen.

Wer behauptet, sowas könnte die Haarwurzeln nicht maßgeblich schädigen, hat keine Ahnung.

Wenn dem so wäre müßten die meisten Kriegsveteranen mit Glatze aus den Gräben zurückgekehrt sein. Dem war aber beileibe nicht so. Ich kenn mindestens einen der war 4 Jahre Frontsoldat und hat trotzdem noch nen Scheitel hinbekommen.

Oder die Manager in großen Unternehmen die täglich Verantwortung für Millionen von Euros und Arbeitsplätzen tragen... haben die etwa alle ne Glatze? Also mein Chef Rene Obermann hat NW0. Und das trotz 90 Stunden Woche.

Ergo halte ich wenig von der Stress-Theorie und garnichts von Alpecin.

Was die Manager betrifft, hast du aber etwas gründlich falsch verstanden. Ich rede hier nicht vom typischen, beruflichen "Stress", sondern von echtem seelischen Stress. Mir ist schon klar, dass Telekom-Chefs eine hohe Verantwortung tragen und mitunter wenig schlafen, das heißt aber noch lange nicht, dass ihr Organismus unter gefährlichem Stress steht. Diese Jungs haben einen harten Job, aber die fallen auch wie ein Stein ins Bett... und wenn es nur 5 Stunden sind. Sie betreiben Sport zum Ausgleich, leisten sich lange Urlaube etc. Wenn ein Herr Obermann tatsächlich unter derartigen Schlafstörungen und Nahezu-Nervenzusammenbrüchen stehen

würde, wäre er die längste Zeit Telekom-Chef gewesen. Es gibt tatsächlich den guten und den schlechten Stress (wissenschaftlich bewiesen).  
Zudem spielt natürlich auch hier die Veranlagung mit hinein - wenn man davon ausgeht, dass Stress als Trigger oder zumindest als verstärkender Faktor die androgenetische Alopezie beschleunigt.

---